

J. R. VON SALIS

WELTCHRONIK
1939-194;

ORELL FÜSSLI VERLAG ZÜRICH

INHALT

Vorwort	15
Der Auftrag zur «Weltchronik» und seine Durchführung	17
1939 - DIE AUSGANGSLAGE	
Die Ausgangslage des Krieges in Europa	25
August 1939	i. September 25
Die harte Wirklichkeit	17. Oktober 36
Zur europäischen Lage	1. November 40
1940 - HITLERS SIEGE	
Die Entscheidungen des Jahres 1940	49
Die Ausbreitung des Krieges	1. Mai 50
Der Krieg in Norwegen	30. April 58
Der Feldzug im Westen	21. Mai 63
Die Schlacht um Frankreich	28. Mai 68
Der französische Waffenstillstand	72
Frankreichs Zusammenbruch	20.-22. November 74
Die Fortsetzung des Krieges durch Großbritannien	83
Zusammenhänge zwischen dem europäischen und dem fernöstlichen Krieg	17. Oktober 86
Zusammenarbeit Frankreichs mit Deutschland. Waffengang zwischen Italien und Griechenland	31. Oktober 89
Der Krieg in der Luft und zur See zwischen Deutschland und Großbritannien	14. November 92
Der Dreierpakt Berlin-Rom-Tokio und die Sowjetunion	28. November 95
Südosteuropa: Rumänien, Griechenland	5. Dezember 98
Amerikanische Hilfe für England. Britische Erfolge in Nordafrika	16. Dezember 101
Churchills Ansprache an das italienische Volk. Spannung zwischen den Achsenmächten und Rußland	26. Dezember 105
1941 - WELTUMSPANNENDER KRIEG	
Vorbereitung auf eine lange Dauer des Krieges	109
Roosevelts «Plauderei am Kaminfeuer»	2. Januar m
Die Vorgänge in Nordafrika und auf dem Balkan	9. Januar 114
Das amerikanische Leih-und Pachtgesetz	13. März 117
Zuspitzung der Lage auf dem Balkan	20. März 120
Umschwung in Jugoslawien. Feldzug in Abessinien	3. April 122
Deutsche Offensiven in Nordafrika und auf dem Balkan. Abessinien von den Briten erobert	10. April 125
Zusammenbruch Jugoslawiens. Rommel an der ägyptischen Grenze. Japanisch-sowjetischer Neutralitätspakt	17. April 128
Der Krieg in Griechenland und in Afrika. Die Engländer in Irak	24. April 133
Kampf zwischen der größten Militärmacht und der größten Seemacht	9. Mai 136
Frankreich zwischen Deutschland und den angelsächsischen Mächten	30. Mai 141
Kreta in deutscher Hand. Bedeutung des Nahen Ostens	6. Juni 143

Der Kampf um Syrien	13. Juni	145
Deutsch-türkischer Freundschaftspakt	20. Juni	147
Hitlers Krieg gegen die Sowjetunion		149
Hitlers Angriff auf Sowjetrußland	27. Juni	151
Die ersten Kampfhandlungen an der Ostfront	4. Juli	154
Britisch-sowjetische Zusammenarbeit. Amerikanische Truppen in Island	11. Juli	159
Die Kämpfe in Rußland	18. Juli	160
Rückwirkungen des Krieges in Rußland auf Japan	25. Juli	165
Erhöhte Spannung im Mittleren und im Fernen Osten. Treffen Churchills und Roosevelts auf dem Atlantik	15. August	168
Lange Dauer des Krieges wahrscheinlich	22. August	171
Besetzung Irans durch Briten und Russen	29. August	172
In Erwartung des Winterkrieges. Die Briten in Spitzbergen	12. September	174
Lage an der Ostfront unentschieden. Widerstand und Repressa- lien in Böhmen und Mähren	3. Oktober	176
Hitler kündigt die Vernichtung des Gegners an	10. Oktober	179
Die Schlacht um Moskau	17. Oktober	181
Allenthalben erhöhte Kampfbereitschaft	24. Oktober	183
Andauern der Kämpfe vor Moskau. Britische Offensive in Nord- afrika	28. November	186
Erfolgslose Verhandlungen zwischen Japan und den Vereinigten Staaten	5. Dezember	189
Nach Pearl Harbor: Amerika im Krieg mit Japan und den Achsenmächten	12. Dezember	191
Russische Erfolge. Die Japaner im Angriff	19. Dezember	195

1942 - GLEICHGEWICHT DER KRÄFTE

Gleichgewicht der Kräfte		201
Die Kriegslage bei Jahresbeginn	2. Januar	203
Ostfront - Nordafrika - Südostasien	9. Januar	206
Kritik an der «Weltchronik»		210
Panamerikanische Konferenz in Rio. Seeherrschaft der Japaner im Südpazifik. Rommel im Angriff	30. Januar	212
Die Kämpfe in Rußland, Nordafrika und Asien. Iran, Ägypten, Abessinien, Norwegen im Kriegsgeschehen	6. Februar	215
Weltstrategische Zusammenhänge	13. Februar	218
Der Fall von Singapur	20. Februar	221
Die Führer der Großmächte erläutern ihre Kriegsziele	27. Februar	222
Lavais Rückkehr zur Macht in Vichy	24. April	226
Hitler: «Kampf um Sein oderNichtsein». Amerikas Kriegseinsatz i. Mai	15. Mai	229
Die Philippinen und Burma in japanischer Hand	29. Mai	232
Amerika und de Gaulle	26. Juni	234
Der Fall von Tobruk		235
Rommel vor El Alamein. Von Bock vor Woronesch. Widerstand und Repressalien in Frankreich	17. Juli	236
Die deutsche Sommeroffensive in Südrußland	31. Juli	239
Die Lage am Beginn des vierten Kriegsjahres. Die Schlacht um Stalingrad	4. September	242
Das «Rote Verdun». Der Luftkrieg gegen Deutschland	11. September	245
Russisches Verlangen nach einer zweiten Front	25. September	247
Wandlungen der Kriegführung	16. Oktober	249
Der Kampf um Stalingrad	23. Oktober	253
Montgomerys Offensive bei El Alamein	6. November	256
Amerikanische Besetzung Marokkos und Algeriens	13. November	258
Beginn der Kämpfe in Tunesien. Proteste Petains und de Gaulles	20. November	262

Koordinierte Operationen der Alliierten	27. November	264
Selbstversenkung der französischen Flotte in Toulon	4. Dezember	267
Die Initiative ist auf die Alliierten übergegangen	11. Dezember	268

1943 - DIE ALLIIERTEN IM VORMARSCH

Die Alliierten im Vormarsch. Gespräch mit Bundesrat Pilet-Golaz		273
Die Lage am Jahresanfang	8. Januar	275
Die Russen im Angriff	22. Januar	277
Casablanca:«Konferenz der bedingungslosen Kapitulation».	29. Januar	279
Ende des Kampfes in Stalingrad. Churchill in der Türkei	5. Februar	283
Mussolini entläßt seine Minister. Übermacht der Russen an der Ostfront	12. Februar	286
Rückeroberung des Donezbeckens durch die Russen	19. Februar	288
Organisierung des totalen Krieges. Deutsche Gegenoffensive am Donez	12. März.	291
Abschluß der Winterkämpfe in Rußland. Amerikanisch-britische Gespräche über politische Fragen	19. März.	294
Der Entscheidungskampf in Tunesien	9. April	297
Spanische Friedensanregung. Italienisches Lob für die britische Armee. Bruch zwischen Moskau und der polnischen Exilregierung	30. April	301
Stalin: «Frieden auf der Grundlage der totalen Niederlage und der bedingungslosen Kapitulation».	7. Mai	303
Kapitulation der Achsentruppen in Tunesien	14. Mai	304
Rußland: Hauptfront des Krieges. Anglo-Amerikaner: Invasion Europas hat die Priorität. Auflösung der Komintern	28. Mai	305
Engerer Zusammenschluß zwischen Rußland und seinen Verbündeten. De Gaulle und Giraud leiten den französischen Kriegseinsatz	4. Juni	307
Kontroverse über den Luftkrieg. Hot Springs: Konferenz für Ernährungs-und Agrarfragen	11. Juni.	310
Erstarrung der Fronten. Rolle der Arbeiterschaft im Kriege. Das Problem Indien	25. Juni	312
Landung der Alliierten in Sizilien. Spannung und Unruhe in Europa	23. Juli	314
Mussolinis Sturz	30. Juli	317
Italien: Austilgung der faschistischen Herrschaft. Wunsch nach Waffenstillstand	6. August	322
Langsamkeit der anglo-amerikanischen Operationen. Roosevelt und Churchill in Quebec	13. August	325
Beginn des fünften Kriegsjahres.Montgomery landet in Kalabrien	3. September	328
Waffenstillstand mit Italien. Italien bleibt Kriegsgebiet	10. September	331
Deutscher Gegenschlag in Italien. Mussolini von den Deutschen befreit	17. September	335
Die jugoslawische Befreiungsarmee in Aktion. Geländegewinne der Alliierten im Mittelmeer und in Rußland	24. September	339
Bedeutung der Partisanen für die Feindbekämpfung. Der Fall von Neapel	8. Oktober	341
Kämpfe an allen Fronten. Italien erklärt Deutschland den Krieg	15. Oktober	344
Probleme der Großen Koalition	22. Oktober	346
Durchbruchserfolge der Russen am Dnjepr	29. Oktober	350
Festigung der alliierten Zusammenarbeit an der Moskauer Außenministerkonferenz	5. November	352
Der Fall von Kiew. Bereitstellung anglo-amerikanischer Armeen für neue Operationen in Europa	12. November	355

Aktiver Widerstand in den deutschbesetzten Ländern. Unstimmigkeiten zwischen de Gaulle und den Alliierten	19. November	357
Die Zerstörung Berlins. Eine deutsche Geheimwaffe?	26. November	360
Hitler: «Sieg oder Untergang». Roosevelt, Churchill und Tschiang Kai-schek in Ägypten	3. Dezember	362
Die großen Drei in Teheran.	10. Dezember	364
Betrachtungen zur Kriegsweihnacht	24. Dezember	367

1944 - DAS JAHR DER ENTSCHEIDUNG

Die militärische Entscheidung		375
Die «innere Front»: Spannungen innerhalb der kriegführenden Koalitionen	7. Januar . .	377
Italien: Anzio, Cassino, Garigliano. England und Polen	28. Januar . .	379
Überblick über die Winterschlachten an der Ostfront	11. Februar . .	381
Finnland will aus dem Kriege ausscheiden	3. März. . . .	386
Überlegenheit der Alliierten zu Lande, in der Luft und zur See	10. März. . . .	389
Hitlers Feldzug in Rußland verloren.	24. März. . . .	391
Besetzung Ungarns durch deutsche Truppen. Berlin: Eine neue Phase des Krieges hat begonnen	31. März. . . .	394
In Erwartung der Invasion Frankreichs.	14. April . . .	396
Zur Frage des Zeitpunktes der Invasion		400
Vorbereitende Maßnahmen zur Invasion.	21. April . . .	402
Der Anteil der Widerstandskämpfer am Krieg.	5. Mai	403
Generaloffensive in Südtalien.	19. Mai	405
Mißerfolg Kesselrings in Italien.	26. Mai	408
Von Dünkirchen zur Invasion Frankreichs.	2. Juni	410
Die Alliierten in Rom. Landung in der Normandie.	9. Juni	412
Kämpfe in der Normandie und in Mittelitalien. Deutsche Raketen gegen England.	23. Juni	415
Dreifrontenkrieg in Europa.	30. Juni	417
Die Russen vor Ostpreußen. Hartes Ringen in der Normandie .	14. Juli	420
Staatsstreich versuch und Mordanschlag gegen Hitler.	21. Juli	422
Die Deutschen aus Rußland vertrieben. Deutsche Abwehrkämpfe in der Normandie und der Toscana	28. Juli	425
Die Russen im Baltikum und an der Weichsel. Durchbruch der Amerikaner bei Avranches.	4. August . . .	427
Hinrichtung der Verschwörer des 20. Juli. Amerikanischer Durchbruch in Mittelfrankreich	11. August . .	430
Die neue Schlacht um Frankreich	18. August . .	433
Die Befreiung von Paris. Rumänien schließt sich den Russen an	25. August . .	437
Die Lage beim Beginn des sechsten Kriegsjahres. Der Beitrag und die Leiden Polens.	1. September	440
Frankreich und Belgien befreit. Finnland, Slowakei, Rumänien und Bulgarien von Deutschland abgefallen.	8. September	443
Quebec: Planung des Krieges gegen Japan.	22. September	446
Deutscher Widerstand auf dem Apennin, in Ungarn und in Holland. Die Russen in Estland und im Balkan.	29. September	447
Balkanfeldzug. Britische Landungen in Griechenland. Ende des Aufstandes in Warschau.	6. Oktober . .	450
Churchill in Moskau. Dumbarton Oaks: Entwurf einer Weltorganisation.	13. Oktober . .	453
Horthy: «Das Deutsche Reich hat diesen Krieg verloren». Hitlers Kampf gegen Friedenswünsche.	20. Oktober . .	454
Die Russen kämpfen in neun Staaten. Die Engländer in Holland und Griechenland. Die Amerikaner auf den Philippinen	27. Oktober . .	457

Britisch-sowjetische Verständigung über den Balkan. Anerkennung der Regierung de Gaulle.	3. November	459
Wiederwahl Roosevelts. Eine Rede Stalins.	10. November	461
Generaloffensive im Westen.	24. November	462
Verzögerungen an allen Fronten. Übergangsschwierigkeiten in den befreiten und besiegten Ländern.	8. Dezember	465
Offensive Rundstedts in den Ardennen. Französisch-sowjetischer Bündnisvertrag.	22. Dezember	468

1945 - DAS ENDE

Kriegsende.		475
Blick auf die Gegenwart und die Zukunft.	5. Januar	476
Durchbruchsschlacht in Polen. Die Russen in Warschau.	19. Januar	479
Kämpfe in Budapest. Schlesien und Ostpreußen im Kriegsgebiet Konferenz der großen Drei. Russischer Vormarsch in Ostdeutschland.	26. Januar	481
Die Verhandlungen zwischen Roosevelt, Churchill und Stalin. De Gaulle über die französischen Kriegsziele.	2. Februar	484
Abschluß der Konferenz von Jalta.	9. Februar	486
Der Krieg in Deutschland. Die Katastrophe von Dresden.	16. Februar	488
Kapitulation oder Chaos?.	9. März.	491
Die Endschlacht um Deutschland.	16. März.	495
Roosevelts Tod. Goebbels: «Der Krieg kann nicht allzulange mehr dauern».	6. April	498
Die Schlußphase. Grauenhafte Entdeckungen in Deutschland.	13. April	501
Hitlers und Mussolinis Ende. Befreiung Norditaliens. Vereinigung der Amerikaner und Russen bei Torgau.	20. April	504
Die Russen in Berlin. Vereinigung Montgomery-Rokossowski in Mecklenburg. Fahrt durch das Elsaß und Süddeutschland.	2. Mai	508
Kapitulation und Siegestage.	4. Mai	512
Die letzten Episoden: Reims, Karlshorst, Prag.	8. Mai	516
Ernüchterung.	11. Mai	519
Bereinigung politischer Fragen zwischen den Siegermächten. Das Vetorecht der fünf Mächte in den Vereinten Nationen.	1. Juni	521
Das amerikanisch-russische Verhältnis: Kernproblem der Zukunft. Unterzeichnung der Charta von San Francisco.	15. Juni.	522
Der Krieg gegen Japan. Parlamentswahlen in England.	29. Juni	524
Wandlungen in der europäischen Staaten weit.	6. Juli	526
Dreierkonferenz in Potsdam: Ostasien und Europa.	13. Juli	527
Sozialistischer Wahlsieg in England. Churchills Rücktritt.	20. Juli	529
Die Beschlüsse von Potsdam.	27. Juli	532
Explosion einer Atombombe über Hiroshima. Sowjetische Kriegserklärung an Japan.	3. August	" 535
Ende des Weltkrieges.	10. August	538
Die politische Problematik Ostasiens und Europas.	15. August	541
Schwierige Liquidierung der Kriegsfolgen.	24. August	5 42
Zerwürfnisse zwischen den Siegern.	7. September	545
Verlorener Frieden?.	25. November	548